

Deutscher Wetterdienst  
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Hessen  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen  
am Donnerstag, 25.04.2024, 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:  
Am Freitag Schauerwetter.

Wetter- und Warnlage:  
Hessen befindet sich im Einfluss polarer Meeresluft. Dabei gestaltet Tiefdruckeinfluss das Wetter unbeständig.

FROST:  
In der Nacht zum Freitag im höheren Bergland vereinzelt leichter Frost bis -1 Grad.

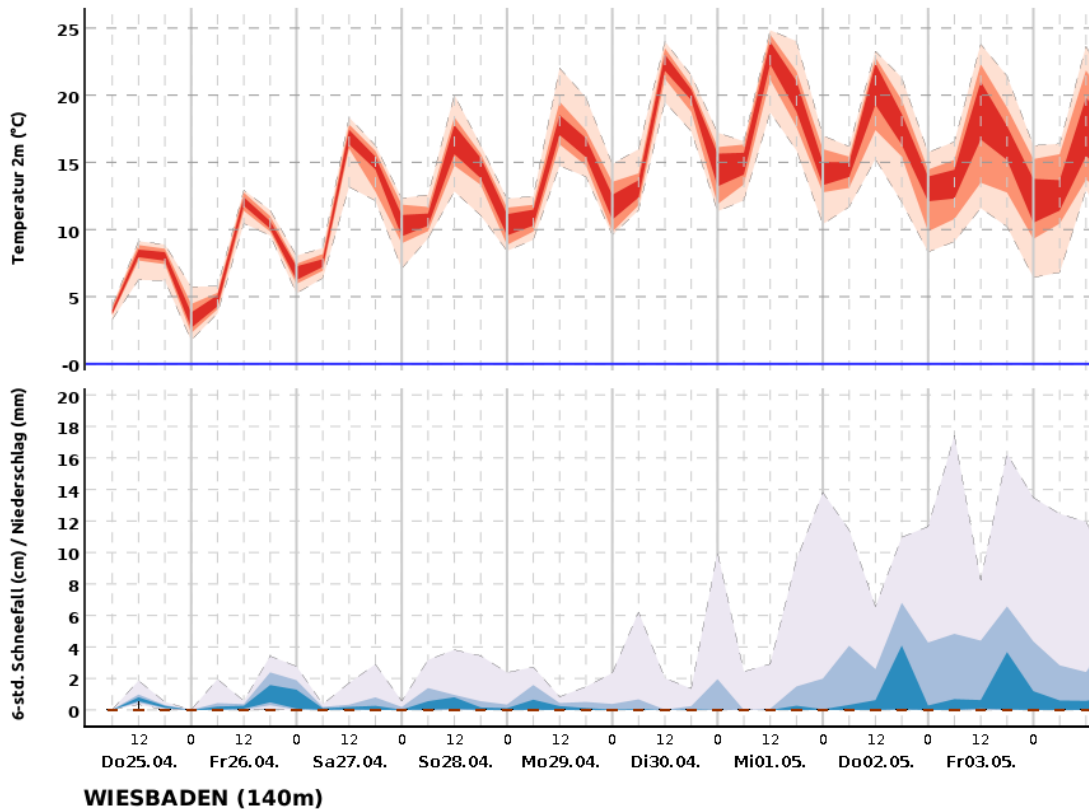
Vorhersage:  
In der Nacht zum Freitag wechselnd bis stark bewölkt und weitgehend niederschlagsfrei. Abkühlung auf 3 bis 0 Grad. Gebietsweise Frost in Bodennähe. Schwacher Wind aus West bis Südwest.

Am Freitag wolzig, im Norden auch stark bewölkt und im Tagesverlauf einzelne Schauer. Am Abend Auflockerungen möglich. Erwärmung auf 12 bis 14, im höheren Bergland um 9 Grad. Schwacher Wind aus Süd bis Südwest. In der Nacht zum Samstag wolzig, teils gering bewölkt. Niederschlagsfrei. Stellenweise Nebelbildung. Temperaturrückgang auf 5 bis 2 Grad. Vereinzelt Frost in Bodennähe.

Am Samstag wechselnd bewölkt und einzelne Schauer, im Osten und Süden auch heiter, dort meist niederschlagsfrei. Höchstwerte zwischen 17 und 21 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Süd bis Südost mit einzelnen starken Böen im Bergland. In der Nacht zum Sonntag aus Südwesten Bewölkungsverdichtung, meist aber niederschlagsfrei. Tiefstwerte zwischen 8 und 5 Grad.

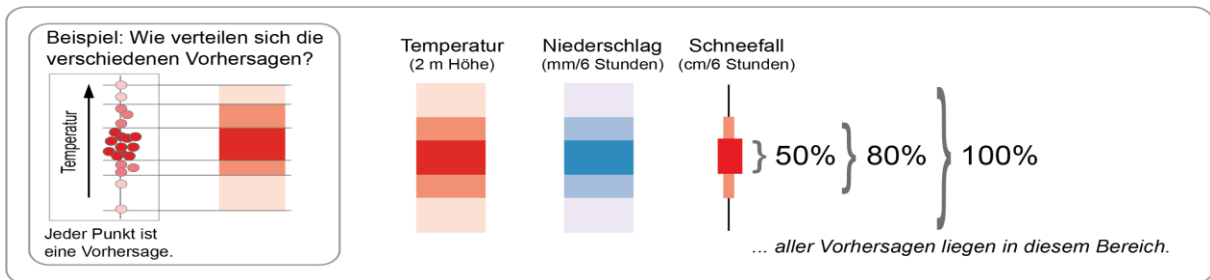
Am Sonntag wechselnd bewölkt, in Osthessen auch heiter. Einzelne Schauer. Höchstwerte 18 bis 22, im Bergland um 16 Grad. Mäßiger bis frischer Wind aus Südwest mit starken Böen im Nordwesten und im Bergland. In der Nacht zum Montag wolzig oder wechselnd bewölkt mit einzelnen Schauern. Tiefstwerte zwischen 10 und 7, im Bergland bis 6 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Wiesbaden*



©2024 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
 Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, jb